

Überforderung und Unterstützungssuche in Rotterdam

Jul 13, 2026 · Shared with Braindump

Summary:

- Die Person plant ein Telefongespräch mit einem Berater in Rotterdam bezüglich Unterstützung.
- Sie hat Schwierigkeiten mit Kommunikation und Organisation in ihrem Leben.
- Die Person hat seit einem Fahrradunfall Probleme, einschließlich eines kaputten Handys und extremen Temperaturen in ihrer Wohnung.
- Sie hat eine Matratze auf Marktplatz gekauft und leidet unter dem Fehlen eines Kühlschranks.
- Die Person hat Angst vor der Kommunikation mit Behörden und dem Öffnen von Briefen.
- Es gibt Bedenken wegen fehlender finanzieller Unterstützung und der Notwendigkeit eines Sozialarbeiters.

Content:

Okay, also ich muss heute noch einen Termin zum Telefongespräch bei der Vermissten in Rotterdam machen, also beim Fragweiser. Und in dem Gespräch will ich eigentlich nochmal, ich habe schon öfter Bekleidung angefragt, also ich brauche halt einfach jemanden, der mir hilft, beim Brief öffnen, bei der Kommunikation mit der Gemeinde, bei meiner Wohnung, auf Vordermann kriegen, bei Strukturen, bei Terminen nicht vergessen. Ja, auch einfach bei meiner Angst, weil ich einfach in den letzten zweieinhalb Jahren so viel Schlimmes erlebt habe, auch in der Kommunikation mit der Gemeinde. Ich habe halt mehrmals Beistandsoutcaring angefragt und ja, die Gemeinde hat aber auch nicht rechtzeitig den Beschluss genommen für mein Beistandsoutcaring und ich war auch bei allen möglichen Workshops.

Aber heute, jetzt habe ich schon wieder so einen Brief im Briefkasten, der richtig gruselig aussieht und ich kann einfach überhaupt gar nichts mehr. Ich habe mich

da halt durch diese ganzen Sachen durchgepusht alleine und ich habe halt Ende April nochmal war ich beim Fragweiser und hatte da auch einen Termin für anderthalb Stunden oder so, wo ich wieder alles erklärt habe, was mir halt auch immer super schwerfällt. Und ich habe, ja, dann haben die mir gesagt, dass ich in vier Wochen zurückgerufen werde und ich habe aber keinen Anruf bekommen, auch, ich glaube, sechs Wochen lang nicht.

Also ich habe da jeden Tag mein Handy auch gecheckt und so und dann hatte ich einen Fahrradunfall und mein Handy ist wieder kaputt gegangen und dann waren es auch einfach 37 Grad in meiner Wohnung, weil ich auch erst umgezogen bin. Es ist antikrake, es ist im obersten Stockwerk. Ich weiß halt auch nie, wann ich jetzt Geld bekomme. Ich habe mega große Angst, dass ich jetzt wieder kein Geld bekomme, also Beistandsoutcaring nicht hotgekeuert wird, weil ich dann eben wieder nicht erreichbar war, weil mein Handy kaputt war, weil es so heiß war. Ich hatte nicht mal Vorhänge.

Ich habe heute endlich eine Matratze auf Marktplatz gekauft und abgeholt, weil ich die ganze Zeit auf so einer Luftmatratze geschlafen habe. Ich habe keinen Kühlschrank, was auch super schlimm ist. Meine ganze Wohnung sieht einfach immer noch so aus wie damals, als ich eingezogen bin. Ich bin einfach komplett überfordert. Ich kann einfach gerade gar nichts mehr. Und ja, ich hätte jetzt auch nochmal einen Termin heute mit einem Psychologen wegen Therapie wieder, aber die meinten dann halt auch zu mir, dass ich erstmal ja eine Sozialarbeiterin, Sozialarbeiter nötig habe, also Bekleidung, um überhaupt diesen ganzen Stress, um überhaupt wieder irgendwie alles einigermaßen in Ordnung zu bekommen.

Und ja, ich habe gerade auch schon wieder einfach panische Angstbriefe aufzumachen. Ich schaffe es einfach nicht. Und auch die Kommunikation mit meinem Sachbearbeiter ist richtig schwierig, weil ich da auch ehrlich gesagt nicht so schöne Sachen miterlebt habe. Und ja, ich habe gerade einfach überhaupt gar keine Energie. Ich weiss überhaupt nicht, wo ich überhaupt anfangen soll. Ja, dann habe ich auch eigentlich einen laufenden Prozess gehabt bei der Rechtsbank wegen meiner ersten Beistandsoutcaring, die mir halt nicht zugesagt wurde, was

ich halt auch alles ziemlich unfair finde, weil in meinen Augen ist das auch nicht rechtens. Und ja, da muss ich jetzt auch irgendwie was bezahlen oder irgend so ein Dings anfragen.

Das sind aber irgendwie drei Seiten, die ich da durchgehen muss und einreichen muss. Da ist der Termin auch schon wieder verstrichen. So auch sowas, solche Sachen. Ich schaffe einfach gerade gar nichts mehr. Und ja, ich hätte jetzt auch nochmal einen Termin heute mit einem Psychologen wegen Therapie wieder. Aber die meinten dann halt auch zu mir, dass ich erstmal ja eine Sozialarbeiterin, Sozialarbeiter nötig habe, also Bekleidung, um überhaupt diesen ganzen Stress, um überhaupt wieder irgendwie alles einigermaßen in Ordnung zu bekommen. Und ja, ich habe gerade auch schon wieder einfach panische Angst, Briefe aufzumachen. Ich schaffe es einfach nicht.

Ich schaffe dieses ganze Organisatorische nicht mehr alleine. Dann soll ich eigentlich auch, hätte ich so einen Workshop für Schuldenberatung, jetzt einen Termin ausmachen sollen, aber Das Ding ist so, ich brauche halt erstmal wieder ein bisschen Stabilität und dann mache ich das auch gerne, aber aktuell kann ich es einfach nicht. Ja, und auch mit Telefonieren und so. Ich brauche auch jemanden mit der Kommunikation, mit diesem Sachbearbeiter oder generell der Gemeinde wegen dem Beistandsoutcaring und auch besondere Beistandanfragen wegen Kühlschranks und Waschmaschine, Herd, weil ich einfach, also es geht einfach nicht mehr, so wie ich gerade lebe. Ja, es ist einfach alles so viel und stressig und unsicher und ja, ich weiss überhaupt nicht, wo ich beginnen soll.

Und ich brauche wirklich jemanden, der zu mir kommt und das alles mit mir angeht, weil sonst habe ich einfach so grosse Angst, dass mir das einfach wieder vorgeworfen wird, dass ich so gerade wieder in so einem Stadium bin, wo ich das alles nicht schaffe.